

# Programm

Europabüro Brüssel

## Der Morgen danach – Belarus hat gewählt

Montag, den 26. Februar 2024

09:30-10:15 Uhr

Online Event (via Zoom)

Das Europabüro der Konrad-Adenauer-Stiftung freut sich sehr, Sie zum nächsten Event unseres Veranstaltungsformates **„Der Morgen danach“** einladen zu dürfen. In diesem Online-Format begleiten wir die Parlaments- und/oder Präsidentschaftswahlen in europäischen Staaten und tauschen uns jeweils am Morgen nach der Wahl mit unseren KAS-Kolleginnen und Kollegen vor Ort über die wichtigsten Entwicklungen am Wahltag aus. Dieses Mal blicken wir auf **Belarus**, wo am **25. Februar** die **Parlamentswahlen 2024** stattfinden werden.

Rund dreieinhalb Jahre nach der gefälschten und international scharf kritisierten Präsidentschaftswahl, welche Machthaber Aljaksandr Lukaschenka seine sechste Amtszeit an der Staatsspitze von Belarus bescherte, ruft sein Regime die Menschen im Land Ende Februar zur Parlamentswahl auf. Überraschungen sind dabei nicht zu erwarten. Im 110 Sitze umfassenden Repräsentantenhaus sind ausschließlich Loyalisten vertreten, die letzten echten Oppositionskräfte wurden im Vorfeld der Wahl ausgeschlossen. Bereits zuvor hatte der Staatschef angekündigt, dass westliche Wahlbeobachter unerwünscht seien und man selbst für einen ordnungsgemäßen Ablauf der Abstimmung sorgen könne. Die demokratische Opposition ist spätestens seit den Verhaftungswellen im Zuge der Massenproteste nach den Präsidentschaftswahlen hauptsächlich im Ausland organisiert und prangert die grobe Benachteiligung von Menschen mit abweichender politischer Meinung sowie die Missachtung demokratischer Werte kontinuierlich an. Der außerhalb eines Zirkels diktatorisch regierter Länder international weitgehend isolierte Präsident, den einige Beobachter als „letzten Diktator Europas“ bezeichnen, zeigt sich davon unterdessen unbeeindruckt und will durch die Parlamentswahl seine unangefochtene Stellung im Land wieder festigen. Völlig offen ist dagegen, wie die Menschen auf ein erneut wenig glaubwürdiges Wahlergebnis am 25. Februar reagieren würden. Während der Staatsapparat alles daran setzen dürfte, Bilder wie nach der Präsidentschaftswahl 2020 zu verhindern, betont die Opposition, den Widerstand gegen das Regime noch nicht aufgegeben zu haben und sich weiter für ein freies Belarus einsetzen zu wollen.

Welche Ergebnisse hat die sogenannte Parlamentswahl gebracht? Welche Reaktionen sind auf den Wahlausgang zu erwarten? Wie hat sich die Lage der belarusischen Opposition seit den Massenprotesten im Sommer 2020 verändert? Gibt es eine realistische Chance auf ein freies Belarus, welches die Opposition immer wieder beschwört?

Die Veranstaltung **„Der Morgen danach – Belarus hat gewählt“** findet am **Montag, dem 26. Februar 2024**, von **09:30-10:15 Uhr** via Zoom statt. Wir freuen uns darauf, die oben genannten Themen mit unserem Kollegen **Jakob Wöllenstein**, Leiter des KAS-Auslandsbüros Belarus, zu diskutieren. Nach dem Gespräch zwischen Herrn Wöllenstein und **Kai Gläser**, Referent im Europabüro der Konrad-Adenauer-Stiftung, haben die Zuhörer die Möglichkeit, ihre Fragen in die Diskussion einzubringen. Die Veranstaltung wird auf **Deutsch** stattfinden und zudem simultan ins **Englische** übersetzt werden. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

# Programm

Europabüro Brüssel

Montag, 26. Februar 2024

09:30 Uhr

**Begrüßung**

**Kai Gläser**

Referent im Europabüro der Konrad-Adenauer-Stiftung

09:35 Uhr

**Gespräch über die Parlamentswahlen 2024 sowie ihre nationalen und europapolitischen Implikationen**

**Kai Gläser**

Referent im Europabüro der Konrad-Adenauer-Stiftung

**Jakob Wöllenstein**

Leiter des KAS-Auslandsbüros Belarus

10:05 Uhr

**Fragen der Zuhörer**

10:15 Uhr

**Ende der Veranstaltung**

## Informationen zur Anmeldung und Teilnahme:

Bitte melden Sie sich an, indem Sie Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Organisation und Ihre Position angeben. Sie erhalten dann eine Bestätigung Ihrer Anmeldung und weitere Informationen zur Teilnahme an der Online-Veranstaltung.

## Während der Online-Veranstaltung:

Während der Veranstaltung werden Sie nicht per Video verbunden und vom Gastgeber stummgeschaltet. Nach den kurzen Statements der Referenten können Sie sich gerne am Gespräch beteiligen: Sie können den Rednern eine schriftliche Frage stellen (klicken Sie auf das F&A-Symbol in der Symbolleiste).